

Der Rhythmus!

1. Gleich oder anders? Hören Sie zu.

<input type="radio"/> Guten Tag.	<input type="radio"/> Guten Abend.	<input type="radio"/> Gute Nacht.
<input type="radio"/> Wie geht's dir?	<input type="radio"/> Was machst du hier?	<input type="radio"/> Was ist das?
<input type="radio"/> Was ist los?	<input type="radio"/> Was machst du hier?	<input type="radio"/> Was ist das?
<input type="radio"/> Willkommen!	<input type="radio"/> Verzeihung!	<input type="radio"/> Einverstanden!
<input type="radio"/> Bis später!	<input type="radio"/> Bis gleich!	<input type="radio"/> Viel Spaß!

2. Lesen Sie die Wörter! Summen Sie und klopfen Sie den Rhythmus!

1	hm HM, Das Bett, die Uhr, ●-●	hm HM, der Tisch, das Bild, ●-●	hm HM, die Bank, der Schrank. ●-●		
2	hm HM-hm, Das Fenster, die Treppe, ●-●-●	hm HM-hm, die Lampe, der Garten, ●-●-●	hm HM-hm, der Spiegel, ein Igel. ●-●-●		
3	hm hm HM An der Wand An der Tür ●-●-●	hm hm HM hängt das Bild. klebt ein Schild. ●-●-●	4	hm hm HM-hm In der Küche An der Treppe ●-●-●-●	hm hm HM-hm stehen Schränke. stehen Bänke. ●-●-●-●

vgl. Reinke (2018)

3. Was haben Sie in Ihrem Kühlschrank?

- Welche Dinge finden Sie in Ihrer Tasche? Schreiben Sie mind. **7 Gegenstände** auf.
- Ordnen Sie die Gegenstände dem passenden Rhythmus zu:

BAM-ba:

ba-BAM-ba:

ba-BAM-ba-ba:

ba-ba-BAM:

- Erzählen Sie Ihrem/Ihrer Kollegin, was Sie in Ihrem Kühlschrank finden kann und kontrollieren Sie, ob die Wörter dem passenden Rhythmus zugeordnet wurden.

4. Rhythmische Muster:

- Was fehlt auf dem Tisch? – oOooo
- Tomatensalat? - _____
- Den gibt es heut nicht! - _____
- Ich verstehe das nicht. - _____
- Glauben Sie mir doch! - _____
- Apfelsaft? - _____
- Gibt's leider nicht mehr! - _____
- Kaffee? - _____
- Klar, dauert aber einen Moment - _____
- Na endlich! - _____

5. Im Restaurant: Hören Sie zu und unterstreichen Sie das Wort, das betont wird!

Zu Beginn gibt es Beef Tatar.

Wir nehmen aber *Burratina* und Thunfisch.

Danach essen wir Erdäpfelsalat, Rindsuppe und Brot.

Bei den Hauptspeisen gibt es viel Auswahl: Fisch, Steak, Hendl, Roulade vom Schwein, Tafelspitz und Zwiebelrostbraten.

Doch, wir essen lieber vegetarisch! Am Ende entscheiden wir uns für das Curry und die Erdäpfelroulade.

6. Was gibt es zum Dessert?

Setzen Sie ein anderes Lebensmittel ein und lesen Sie Ihren Text Ihrem/Ihrer Kollegin vor:

- **Ich** finde deinen _____ meistens sehr lecker.
- Ich finde **deinen** _____ meistens sehr lecker.
- Ich finde deinen _____ meistens sehr lecker.
- Ich finde deinen _____ **meistens** sehr lecker.
- Ich finde deinen _____ meistens **sehr** lecker.



@ pixabay

7. Im Restaurant!

- Markieren Sie den Wortgruppenakzent.
- Unterstreichen Sie die Satzgruppenakzente.
- Und wo gibt es Pausen? Machen Sie einen Trennungsstrich /.

A Guten **T**ag. Was darf ich Ihnen bringen?

B Zwei Stück *Q*uarktorte, *e*ine Tasse Kaffee und einen *E*rdbearsaft.

A Oh, tut mir leid. Erdbeersaft ist alle.

B Dann zwei Kaffee.

A Ja, aber nur schwarz.

B Was?

A Ich meine den Kaffee. *W*ir haben keine Milch mehr.

B Na, gut, dann zwei Kaffee ohne Milch und zwei Stück Quarktorte.

A Die Quarktorte ist leider alle.

B Dann bitte Apfelkuchen.

A Apfelkuchen gibt's nur sonntags.

B Dann nur Kaffee.

A Gut, zwei Tassen Kaffee, schwarz.

C Kaffee ist alle!

A Tut mir leid! Kaffee ist auch alle!

(vgl. Reinke 2012)



@ pixabay

8. Essen macht glücklich!

- Unterstreichen Sie in jeder Zeile das akzentuierte Wort.
- Schreiben Sie neben jede Zeile den Rhythmus.

Träum nicht so viel!	_____
Sag laut,	_____
was du denkst!	_____
Nimm dir,	_____
was du willst!	_____
Sei mutig!	_____
Sei stark!	_____
Sei Erster!	_____
Denk nach,	_____
wenn du sprichst.	_____
Nimm nur,	_____
was du brauchst!	_____
Sei freundlich!	_____
Sei höflich!	_____
Sei fleißig!	_____
Nimm dir Zeit	_____
zum Träumen!	_____